

Zeitschrift: Zürcher Taschenbuch
Herausgeber: Gesellschaft zürcherischer Geschichtsfreunde
Band: 58 (1938)

Vorwort: Herrn Dr. phil. und theol. h. c. Hermann Escher
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Herrn Dr. phil. und theol. h. c. Hermann Escher.

Hochgeehrter Herr Jubilar!

Zu Ihrem achtzigsten Geburtstagsfeste entbieten Ihnen Herausgeber, Redaktionskommission und Verlag des Zürcher Taschenbuches die herzlichsten Glückwünsche.

Einer alten Kaufmannsfamilie entsprossen, haben Sie auf Ihre wissenschaftliche Laufbahn jenen praktischen Sinn für organisatorisches Schaffen mitgebracht, der nicht nur Ihrer eigentlichen Lebensaufgabe, der Leitung und Zentralisierung der Zürcher Bibliotheken, sondern auch dem Zürcher Taschenbuch zugute gekommen ist.

Vor mehr als einem halben Jahrhundert sind Sie in den Freundeskreis des Gründers des Zürcher Taschenbuches, unsers verehrten Seniors Dr. phil. h. c. F. Otto Pestalozzi, eingetreten und haben während dreißig Jahren, 1883—1912, als Redaktor und seit 1933 als Präsident der Redaktionskommission die Herausgabe des Zürcher Taschenbuches betreut. Sie waren uns ein strenger und doch wieder ein gütiger und freidenkender Berater. Zudem spendeten Sie aus dem reichen Schätze Ihrer historischen Studien, die Sie neben Ihrem Hauptamte pflegten, durch all die Jahrzehnte dem Zürcher Taschenbuch willkommene Beiträge.

So erfüllt es uns mit besonderer Freude, an Ihrem achtzigsten Geburtstagsfeste im Geiste teilnehmen und Ihnen unsern wärmsten Dank für Ihre treue Mitarbeit aussprechen zu dürfen.

Zürich, den 27. August 1937.

Die Redaktionskommission.

Das Autor- und Uebersetzungsrecht
wird ausdrücklich vorbehalten.

Gedruckt in der Buchdruckerei a/d. Sihl A.-G. in Zürich

Zur Notiz.

Die früheren Taschenbücher bis und mit 1920 können zum reduzierten Preise von Fr. 2.— das broschirierte Exemplar bei der Buchhandlung Beer & Co., Peterhofstatt 10, Zürich 1, bezogen werden. Vergriffen sind die Jahrgänge 1858, 1859, 1862, 1878, 1879, 1880 und 1881.

Die Jahrgänge 1923 bis 1937 sind nebst den farbigen Bilder-Beilagen vom Verlag Buchdruckerei a/d. Sihl A.-G., Zürich, Rafernenstraße 23, zum Preise von Fr. 8.— pro Jahrgang zu beziehen.
